

-I-A

Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen

Protokoll

24. Sitzung (nicht öffentlich)

3. Dezember 1986

Düsseldorf - Haus des Landtags

13.30 Uhr bis 15.20 Uhr

Vorsitzender: Abg. Soénius (CDU) (stellv.)

Stenograph: Eilting

Verhandlungspunkte und Ergebnisse

1 Haushaltsgesetz 1987

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksachen 10/1250, 10/1470 und 10/1540

Vorlagen 10/602, 10/614, 10/635, 10/648, 10751 und 10/755

Zuschrift 10/592

a) Einzelplan 11 - Minister für Stadtentwicklung, Wohnen
und Verkehr

Kap. 11 010, 11 020, 11 040, 11 050,
11 060, 11 080, 11 100, 11 200,
11 210 und 11 300

b) Einzelplan 14 - Allgemeine Finanzverwaltung

Kap. 14 030 Tit. 331 20, 883 11, 883 22
und 883 23

Antragsberatungen und Beschlußfassung zur zweiten Lesung

Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen
24. Sitzung

03.12.1986
ei-ma

Der Ausschuß berät die in seine Zuständigkeit fallenden Positionen des Haushaltsplanentwurfs in einem abschließenden Durchgang.

Sodann stimmt er nach kurzer Beratung über die in der Anlage wiedergegebenen Änderungsanträge der F.D.P. - mit Ausnahme der Anträge zu Kap. II 070 - ab. Das Antragspaket wird bei Stimmenthaltung der CDU-Fraktion mit den Stimmen der SPD-Fraktion abgelehnt.

In der Schlußabstimmung wird der Entwurf des Einzelplans II unter Berücksichtigung der Ergänzungen der Landesregierung gegen die Stimmen der CDU-Fraktion mit den Stimmen der SPD-Fraktion unverändert angenommen.

Berichterstatter: Abg. Soénius (CDU)

2 Gemeindefinanzierungsgesetz 1987
Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 10/1252

- a) § 18 - Zuweisungen zu Maßnahmen der Stadterneuerung und der Denkmalpflege
- b) § 29 - Zuweisungen für die Durchführung des Gesetzes über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen

Antragsberatungen und Beschlußfassung zur zweiten Lesung

Der Ausschuß nimmt die Entwürfe der seine Zuständigkeit berührenden Bestimmungen ohne Aussprache gegen die Stimmen der CDU-Fraktion mit den Stimmen der SPD-Fraktion unverändert an.

Ausschuß für Städtebau und Wohnungswesen
24. Sitzung

03.12.1986
ei-ma

3 Abbau der Mischfinanzierung in der Wohnungs- und Städtebauförderung

Vorlage 10/710

Bericht des Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr
Aussprache

Staatssekretär Dr. Nehrling erstattet einen kurzen Sachstandsbericht.

In der folgenden Debatte, in der Vertreter aller Fraktionen den Wunsch zum Ausdruck bringen, nach Wegfall der Mischfinanzierung in der Städtebauförderung vom Bund einen Ausgleich in Höhe der bisherigen Bundesmittel zu erhalten, nehmen Vertreter des Ministeriums zu den sich ergebenden Fragen Stellung.

4 Zwangsvollstreckungen wegen Zinsrückständen für Wohnungsbau-darlehen

Vorlage 10/326

Ausschußprotokoll 10/319

Bericht des Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr zum aktuellen Stand

Der Ausschuß nimmt einen Bericht von Ministerialrat Heix (MSWV) entgegen.

5 Weiteres Vorgehen im Zusammenhang mit Wohnungsverkäufen der Neuen Heimat

Nach einem kurzen Bericht von StS Dr. Nehrling kommt es zu einer längeren Aussprache. Der Staatssekretär und LMR Dr. Bussfeld (MSWV) antworten auf Fragen von Abgeordneten zu den derzeitigen Gesprächen und zum Abschluß des die Gemeinnützigkeit der NH Nordrhein-Westfalen betreffenden Verfahrens.

- - - - -